



FirstSpirit™

Unlock Your Content

Release Notes

FirstSpirit™ 2020-07

Status	VERÖFFENTLICHT
Abteilung	FS-Core
Copyright	2020 e-Spirit AG
Dateiname	Releasenotes_2020_07

e-Spirit AG

Stockholmer Allee 24
44269 Dortmund | Germany

T +49 231 . 477 77-0
F +49 231 . 477 77-499

info@e-Spirit.com
www.e-Spirit.com

e-Spirit

Inhaltsverzeichnis

1	Administration.....	6
1.1	FirstSpirit-Start unter Linux wurde mit dem neuen "fs-server Startskript" weiter verbessert.....	6
2	Allgemeines.....	6
2.1	Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer.....	6
3	ContentCreator.....	7
3.1	Entfall des "alten" ContentCreator und weitere Designoptimierungen.....	7
3.2	Ramp-up: Weniger manueller Bildzuschnitt dank "Smart Cropping".....	10
4	Eingabekomponenten.....	11
4.1	Das Ausgabeverhalten beim Zugriff auf die Eingabekomponente CMS_INPUT_PERMISSION per API wurde korrigiert.	11
4.2	FS_LIST: Ramp-down-Phase abgeschlossen: Die Eingabekomponente entfällt.....	12
5	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT).....	13
5.1	Aktuelle Modul-Versionen.....	13
5.2	FragmentCreator: Überarbeitung des Designs (Statusleiste).....	14
5.3	MicroApps API: Aktionen aus MicroApps an Varianten bereitstellen.....	15
6	Modul-Entwicklung, Skripte, API.....	16
6.1	Die Klassen der Open-Source-Bibliothek Apache PDFBox wurden aus dem fs-[isolated-]webtr.jar entfernt.....	16
7	SiteArchitect / ContentCreator.....	17
7.1	Neue Attribute für Regeln: ID, UID, GID, Template.....	17



8	SiteArchitect / ServerManager.....	18
8.1	Datenbankanbindung: Unterstützung für den Parameter jdbc.MAXSTRINGLENGTH.....	18
9	System.....	20
9.1	Aktualisierung von integrierter Fremdsoftware.....	20
10	Abkündigungen.....	20
11	Übersicht.....	22



12	Kategorien.....	29
12.1	Arbeitsablauf.....	29
12.2	ContentCreator.....	29
12.3	Datenbank.....	30
12.4	Debugging.....	31
12.5	Dynamische Formulare.....	31
12.6	Eingabekomponenten.....	31
12.7	Entwickler.....	33
12.8	Externe Synchronisierung.....	34
12.9	FirstSpirit Content as a Service (CaaS).....	35
12.10	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT).....	35
12.11	FirstSpirit-Administrator.....	37
12.12	FirstSpirit-API.....	38
12.13	FragmentCreator.....	38
12.14	Integrierte Software.....	39
12.15	Medien.....	40
12.16	Medien-Verwaltung.....	40
12.17	Metadaten.....	40
12.18	Migration.....	41
12.19	Modul-Entwicklung.....	41
12.20	Module.....	42
12.21	Rechte.....	43
12.22	Redakteur.....	43



12.23	Server-Administrator.....	45
12.24	ServerManager.....	45
12.25	ServerMonitoring.....	46
12.26	SiteArchitect.....	46
12.27	Versionshistorie.....	47
12.28	Vorlagenentwicklung.....	47



1 Administration

1.1 FirstSpirit-Start unter Linux wurde mit dem neuen "fs-server Startskript" weiter verbessert.

Um den Betrieb des FirstSpirit Servers unter Linux weiter abzusichern und die zentrale Konfiguration zu vereinfachen, wurde eine weitere, optionale Konfigurationsdatei eingeführt.

Über diese neue Datei `fs-server-custom.shconf` kann

- der Benutzer festgelegt werden, mit dem der FirstSpirit Server gestartet werden soll.
- der Pfad zur Java Version definiert werden.

Bei einem Update des FirstSpirit Backends, wird die Datei nicht automatisch aktualisiert und ist daher nicht im `fs-update*.tar.gz` enthalten. Für bereits installierte Server kann die Datei aus dem `fs-install*.tar.gz` extrahiert werden.

Anschließend müssen in der Datei die entsprechenden Zeilen einkommentiert (führendes # entfernt) und mit den gewünschten Werten versehen werden

```
RUN_AS_USER=<Username>
export FS_JAVA_HOME=<path to java>
```

2 Allgemeines

2.1 Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer

Planmäßig entfällt mit dem aktuellen FirstSpirit-Release der Support für Microsoft Internet Explorer als Browser zur Verwendung der FirstSpirit Web Apps. Auch herstellerseitig wird der Microsoft Internet Explorer sukzessive durch Microsoft Edge abgelöst.

Referenz für die Verwendung mit FirstSpirit ist immer der aktuellste **Chrome**-Browser, der auf dem jeweiligen Betriebssystem verfügbar ist. Für diesen Browser-Typ werden regelmäßige Tests durchgeführt und Schritte zur Fehlerbeseitigung auf der Basis von Fehlermeldungen unternommen. Darüber hinaus werden auch Chrome-nahe Browser (wie Apple Safari) unterstützt und getestet, allerdings kann es dort zu Einschränkungen kommen (z. B. eingeschränkter SVG-Support).

Übersicht der aktuellen Browser-Kompatibilitäten:



Empfohlene Browser / Referenz:

- Google Chrome
- Microsoft Edge

Kompatible Browser:

- Mozilla Firefox
- Apple Safari (mit Einschränkungen)

Nicht kompatibel:

- Microsoft Internet Explorer
- Opera und andere

Das „FirstSpirit Technische Datenblatt“ wurde entsprechend angepasst (<https://docs.e-spirit.com/odfs/edocs/admi/technische-vora/index.html>).

3 ContentCreator

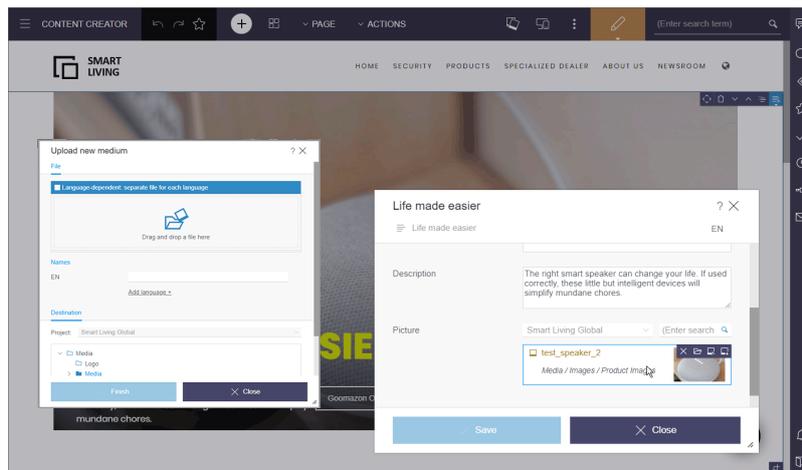
3.1 Entfall des "alten" ContentCreator und weitere Designoptimierungen

Design und technische Basis des FirstSpirit ContentCreator wurden überarbeitet. Mit FirstSpirit 2020-01 wurde die Verwendung des überarbeiteten ContentCreator offiziell freigegeben, seit FirstSpirit 2020-03 wird der überarbeitete ContentCreator standardmäßig für alle Projekte verwendet. Zusätzlich zu den internen Qualitätssicherungsmaßnahmen ist Feedback aus konkreten Einsatzszenarien von Kunden und Partnern seitdem zeitnah in die Entwicklung mit eingeflossen.

Bei Bedarf konnte projektweise unkompliziert zwischen altem und neuem ContentCreator gewechselt werden. Mit dem aktuellen Release **entfällt der „alte“ ContentCreator** planmäßig, allen Kunden steht damit ausschließlich der überarbeitete ContentCreator zur Verfügung.

Die Checkbox, über die zuvor zwischen altem und neuem ContentCreator gewechselt werden konnte (FirstSpirit ServerManager / „Server-Eigenschaften / Web-Applikationen“ bzw. „Projekt-Eigenschaften / Web-Komponenten“ / „ContentCreator“, Option „Neues Design verwenden“) ist in diesem Kontext entfallen. Bei einem Wechsel von früheren FirstSpirit-Versionen nach 2020-07 werden Einstellungen, die dort für Server und / oder Projekt vorgenommen wurden, nicht mehr berücksichtigt, ab FirstSpirit 2020-07 wird ausschließlich der überarbeitete ContentCreator verwendet.





Für Redakteure sind mit dem neuen Design prinzipiell keine funktionalen Änderungen verbunden. Nur an wenigen zentralen Stellen wurde die Benutzerführung zusätzlich optimiert. Mit FirstSpirit 2020-07 wurden aufgrund von Kunden-Feedback noch einige Optimierungen hinsichtlich Design und User Experience vorgenommen, z. B.

- Menü „AKTIONEN“:
Hier wird jetzt visuell wieder zwischen Skripten, (kontextlosen) Arbeitsabläufen und PlugIns unterschieden.
- FS_CATALOG/FS_INDEX:
Neue Darstellungsmöglichkeit „Raster“ (im Vergleich zu „Symbole“ werden die Thumbnails dabei nicht an den bestehenden Platz angepasst)



- Medien-Verwaltung:
Die letzte Reihe der Einträge wird nun nicht mehr auf die gesamte Seitenbreite aufgezogen.
- Anpassung von Dialog-Schaltflächen für eine einheitliche Client-übergreifende UI



- Layout-Optimierung von integrierten Hilfetexten und Tooltips
- In Freigabe-Mitteilungen, die temporär oben links unterhalb der Menüleiste eingeblendet werden, werden jetzt auch für Medien-Ordner und die oberste Ebene der Medien-Verwaltung („Medien“) die betreffenden Namen angezeigt.



Für **Entwickler und Administratoren** bedeutet der Wechsel zum überarbeiteten ContentCreator keinen Migrationsaufwand. Nur in ganz seltenen Fällen kann es zu eventuellen Kompatibilitätsproblemen mit kundenspezifischen Modulen kommen. Wenden Sie sich in dem Fall bitte an den e-Spirit Technical Support (<https://help.e-spirit.com/>).

Hinweise zum Betrieb des neuen FirstSpirit ContentCreator

- **Ressourcenbedarf:** Der Technologiewechsel des ContentCreator („MicroApp Framework“) führt zu einem erhöhten Ressourcenbedarf und erhöhten Systemanforderungen. Daher sollten die Ressourcen speziell im Bereich des eingesetzten Applikations-Servers (z. B. Apache Tomcat) geprüft und ggf. aufgestockt werden, speziell der **Festplattenplatz** und der **Java-Heap**.
Der ContentCreator sollte dabei, soweit möglich, als **globale Web-Applikation** verwendet werden. Als eigene Projektinstanz („projektlokal“) sollte der ContentCreator nur betrieben werden, wenn dies unbedingt nötig ist.
- **Betrieb mit Apache Tomcat:** Bei Verwendung von Apache Tomcat als Application-Server wird grundsätzlich nach jeder Aktualisierung von FirstSpirit ein **Neustart** des Apache Tomcat empfohlen.
- **Pluggability:** Für eine uneingeschränkte Verwendung des neuen FirstSpirit ContentCreator muss die Option **Pluggability** aktiviert sein (FirstSpirit ServerManager / „Server-Eigenschaften / Web-Applikationen“ bzw. „Projekt-Eigenschaften / Web-Komponenten“ / „ContentCreator“). Bei Verwendung des ContentCreator ist der Pluggability-Modus automatisch systemseitig aktiviert (Log-Eintrag: WARN 03.02.2020 15:58:20.902 (de.espirit.firstspirit.server.module.WebServerManagerImpl): Force enabled pluggability for 'fs5webedit' in project '-1'.). In der Oberfläche wirkt sich dies nicht aus, sodass die Option „Pluggability“ ggf. auf „Inaktiv“ steht, obwohl die Option aktiviert ist.
- **Betrieb im Browser:** Der neue ContentCreator ist nicht mit dem Microsoft Internet Explorer kompatibel. Es wird empfohlen, für den neuen ContentCreator Google Chrome und Microsoft Edge auf Chromium-Basis zu verwenden. Siehe dazu auch Kapitel „Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer“.



Dokumentation

Die Dokumentation wurde bereits großflächig an das neue Design angepasst. Nur stellenweise entspricht die Darstellung noch nicht der Oberfläche im neuen Design und kann sich von dem ContentCreator unterscheiden, den Sie im Einsatz haben.

3.2 Ramp-up: Weniger manueller Bildzuschnitt dank "Smart Cropping"

Das Konzept der „Bild-Auflösungen“ in FirstSpirit ermöglicht seit jeher eine einheitliche Verwendung von Bildgrößen in Online-Präsenzen. Die für ein Projekt gewünschten Auflösungen werden vom System standardmäßig automatisch berechnet und erzeugt.

Je nach Bildmaterial und Projekteinstellungen müssen diese automatisch erzeugten Auflösungen jedoch oftmals vom Redakteur geprüft und manuell angepasst werden: In manchen Projekt-Set-Ups (z. B. bei einer Vorgabe von konkreten Seitenlängen) sind die Auflösungen gestaucht, die Proportionen des angelieferten Bildmaterials passen nicht zu den Proportionen und Größen, die für die Internetpräsenz benötigt werden. In anderen Fällen möchte der Redakteur für einige Bilder vielleicht einen anderen Fokus wählen und einen anderen Ausschnitt in den „Mittelpunkt“ rücken.

Mit Smart Cropping entfällt das Prüfen der einzelnen Auflösungen und eine manuelle Anpassung durch den Redakteur weitgehend: Durch intelligente Technik kann manuell gleichzeitig für alle Auflösungen eines Bildes ein passender Ausschnitt gewählt werden.

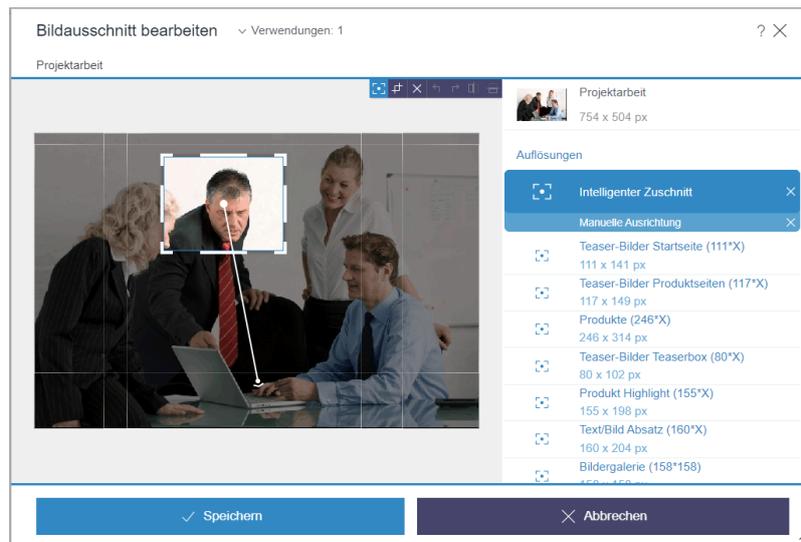
Dazu wird anhand eines Bereichs, den der Redakteur im Bild als Hauptmotiv per Auswahlrahmen bestimmen kann („Fokusbereich“), für jede Auflösung automatisch ein passender Zuschnitt berechnet.

Dabei wird der „Goldene Schnitt“ angewendet: Dieser sorgt dafür, dass die Bildkomposition organisch und harmonisch proportioniert wirkt statt starr und konstruiert.

Standardmäßig wird dabei von der Bildmitte ausgegangen, d.h. die Ausschnitte werden zur Mitte des Bildes hin erweitert. Der Redakteur kann aber auch selbst mit der „Blickwinkel“-Funktion festlegen, in welche Richtung des Originalbildes die Ausschnitte erweitert werden sollen (oben, unten, rechts, links...). Mit diesem Blickwinkel kann man somit steuern, welcher Bereich des Bildes für die Auflösungen relevant ist und für den automatischen Zuschnitt berücksichtigt werden soll.

Bei Bildern mit Personen kann der Blickwinkel z. B. idealerweise so gewählt werden, dass neben der Person und ihrer Blickrichtung auch das Blickziel im Fokusbereich liegt.





In diesem Rahmen wurde bestehende API erweitert sowie neue geschaffen, um beispielsweise Fokusbereiche ohne Benutzerinteraktion definieren zu können.

Mit FirstSpirit 2020-07 kann das neue Feature im Rahmen einer Ramp-up-Phase getestet werden und wird einigen ausgewählten Kunden und Partnern zur Erprobung zur Verfügung gestellt. Feedback aus dieser Phase fließt zeitnah in die Entwicklung mit ein. Haben Sie ebenfalls Interesse, die neue Funktionalität zu testen? Dann melden Sie sich bei Ihrem zuständigen Kunden- bzw. Partnermanager.

Eine offizielle Freigabe für alle Kunden ist für das 4. Quartal 2020 vorgesehen.

4 Eingabekomponenten

4.1 Das Ausgabeverhalten beim Zugriff auf die Eingabekomponente CMS_INPUT_PERMISSION per API wurde korrigiert.

Wurden auf einem Element keine Metadaten definiert oder der Haken „Rechte definieren“ in der Eingabekomponente CMS_INPUT_PERMISSION nicht gesetzt, dann wird für die Eingabekomponente jetzt grundsätzlich eine leere Liste zurückgegeben.

Grundsätzlich sollte vor der Abfrage der Inhalte geprüft werden, ob auf diesem Element Metadaten definiert sind und ob diese Rechte dort gesetzt oder vererbt wurden.

```
( <IDProvider>.hasMeta() && !<IDProvider>.getMetaFormData().get(null,
  <Name der Eingabekomponente>).get().isInherited() )
```



Wenn die obige Abfrage „false“ zurückliefert, findet man die korrekten Werte auf dem Knoten in der Vaterkette, für den diese Abfrage „true“ zurückliefert.

4.2 FS_LIST: Ramp-down-Phase abgeschlossen: Die Eingabekomponente entfällt

Mit FirstSpirit 2020-07 entfällt die Eingabekomponente FS_LIST. Die Komponente wurde aus FirstSpirit ausgebaut und kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Das bedeutet: Formulare mit FS_LIST können nicht mehr bearbeitet werden und ausgabeseitig werden nicht mehr die erwarteten Inhalte erzeugt. Die Ramp-Down-Phase ist damit abgeschlossen.

Übersicht: Ablauf der Ramp-Down-Phase für die Eingabekomponente FS_LIST

Um das Ausphasen der FS_LIST möglichst risikoarm zu gestalten, wurde der Ausbau in mehreren Schritten vollzogen:

- (Abgeschlossen) Mit FirstSpirit 5.2R3 wurde die Eingabekomponente zur Erstellung und Verwaltung von Listen FS_LIST **abgekündigt**.
- (Abgeschlossen) Mit FirstSpirit 2019-11 wurde zunächst in allen Projekten, bei einer Generierung oder Vorschau von Daten aus einer Eingabekomponente vom Typ FS_LIST eine **Deprecation-Warning** protokolliert.
- (Abgeschlossen) Mit FirstSpirit 2020-01 wurde die Eingabekomponente FS_LIST **nicht mehr unterstützt**. Die Komponente kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden.
- Um - insbesondere bei Kunden mit längeren Updatezyklen - das Risiko von Produktionsproblemen zu minimieren, bestand für eine sechsmonatige Übergangszeit die Möglichkeit, FS_LIST temporär zu reaktivieren.
- (Abgeschlossen) Mit FirstSpirit 2020-07 wurde die Eingabekomponente aus FirstSpirit **ausgebaut** und kann ab diesem Zeitpunkt in keinem Projekt mehr verwendet werden.

Als Ersatz stehen die Eingabekomponenten **FS_CATALOG**, **FS_INDEX** und **CMS_INPUT_SECTIONLIST** zur Verfügung, die ebenfalls Funktionalitäten zur Bündelung von Inhalten bereitstellen und somit weitgehend die Funktionen von FS_LIST übernehmen.

- FS_LIST, Typ DATABASE kann durch eine Eingabekomponente vom Typ **FS_INDEX** ersetzt werden.



- FS_LIST, Typ INLINE kann durch eine Eingabekomponente vom Typ **FS_CATALOG** ersetzt werden.
- FS_LIST mit Tag MEDIAMODE kann durch eine Eingabekomponente vom Typ **FS_INDEX** unter Verwendung des standardmäßig mitgelieferten `DatasetDataAccessPlugin` (Tag `SOURCE`) ersetzt werden.
- FS_LIST, Typ PAGE kann durch die Eingabekomponente **CMS_INPUT_SECTIONLIST** ersetzt werden.
- FS_LIST, Typ SERVICE kann durch eine Eingabekomponente vom Typ **FS_INDEX** unter Verwendung eines entsprechenden Datenzugriff-Plug-ins ersetzt werden.

Ein ausführlicher Leitfaden zur Umstellung in Bestandsprojekten wird über die [FirstSpirit Dokumentation](#) bereitgestellt.

! Nach der Umstellung auf die neuen Eingabekomponenten ist eine Rückkehr zur FS_LIST - selbst nach einem evtl. Server-Downgrade - nicht mehr möglich.

Bei Fragen oder Feedback zur Migration der FS_LIST wenden Sie sich bitte an den e-Spirit [Technical Support](#).

5 FirstSpirit Content Experience Tools (CXT)

5.1 Aktuelle Modul-Versionen

Folgende Modul-Versionen für „FirstSpirit Content Experience Tools“ werden von FirstSpirit 2020-07 unterstützt:

Modul- / Dateiname	Versionsnummer
FirstSpirit CXT DAP Bridge	1.30
<code>dataservice-[version].fsm</code>	
FirstSpirit CXT FragmentCreator	2.8
<code>fragment-creator-[version].fsm</code>	
FirstSpirit Fragment DAP	1.27
<code>fragmentdap-[version].fsm</code>	
FirstSpirit Media DAP	1.24*
<code>mediadap-[version].fsm</code>	
FirstSpirit PageRef DAP	1.1



pageref-[version].fsm	
FirstSpirit Markdown Editor	1.22*
markdown-editor-[version].fsm	
FirstSpirit Tagging Editor	1.22
tagging-editor-[version].fsm	
FirstSpirit CXT FragmentCreator - CaaS	1.23
Integration	
caas-integration-[version].fsm	

* Diese Module benötigen ab dieser Version FirstSpirit 2020-03 oder höher.

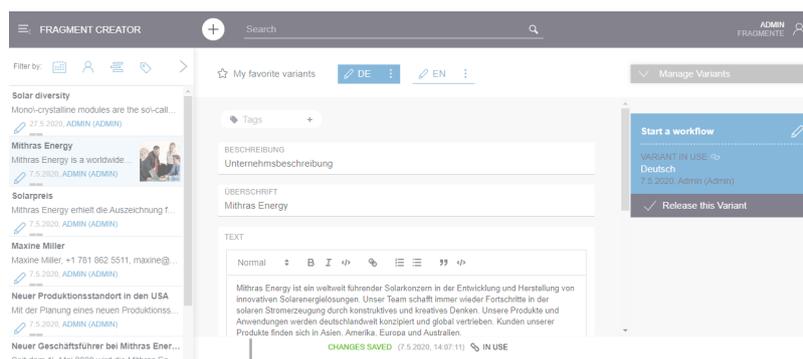
5.2 FragmentCreator: Überarbeitung des Designs (Statusleiste)

Im Rahmen der Überarbeitung und Zusammenführung der technischen Basis für FirstSpirit ContentCreator und FragmentCreator wurde die graphische Oberfläche des FragmentCreator überarbeitet und an die Designprinzipien des ContentCreator angepasst.

Mit dem Design-Update sind grundsätzlich keine funktionalen Änderungen für Redakteure oder Entwickler verbunden. Alle Funktionen in den Oberflächen stehen prinzipiell an den bekannten Positionen zur Verfügung. Weder entwicklungs- noch betriebsseitig fallen Aufwände mit dem Update des Designs an.

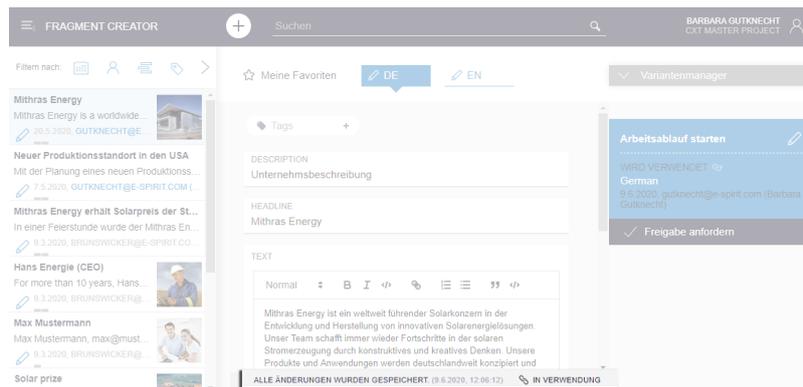
Die Änderungen des aktuellen Releases betreffen die Statusleiste am unteren Bildschirmrand.

Jetzt:



Vorher:





Die Anpassung der Dokumentation hinsichtlich des Designs erfolgt sukzessive, daher entspricht die Darstellung in der Dokumentation potenziell nicht mehr dem aktuellen Software-Stand.

5.3 MicroApps API: Aktionen aus MicroApps an Varianten bereitstellen

An den favorisierten Varianten im FragmentCreator können jetzt Aktionen aus kundenspezifischen MicroApps bereitgestellt werden. Die Varianten-Reiter („Tabs“) werden um 3 Punkte erweitert, über die Bearbeitungsoptionen der MicroApps erreichbar werden, z. B.:



Wird eine Aktion gewählt, wirkt sie sich auf die gewählte Variante aus.

Standardmäßig können dort die Standard-Arbeitsabläufe für Freigabe („Freigabe anfordern“ / *request_release*) und Löschen („Löschung anfordern“ / *delete_fragment_wf*) gestartet werden.

Siehe dazu auch <https://docs.e-spirit.com/odfs/edocs/cxt/arbeitsablaeufe/index.html>.

Es werden nur Aktionen angezeigt, für die der Benutzer die entsprechenden Rechte hat.

Um Aktionen aus **kundenspezifischen** MicroApps an dieser UI-Schnittstelle bereitzustellen, muss die MicroApp den neuen `VariantActionContext` unterstützen. Dieser beinhaltet

- die *projectId*
ID des betreffenden Projekts
- eine *documentId*
ID der betreffenden Variante



- ein *command*
die gewünschte Aktion, z. B. *'EditVariant'*
- die *application* (optional)
Hier kann aktuell über den Wert *'fragmentcreator'* definiert werden, dass an dieser Stelle in der UI MicroApps angezeigt werden sollen.

Beispiel:

```
{ command: 'EditVariant', documentId: '4757cadc-d71e-4a58-9f3e-5cfbe86a9caa',  
  projectId: 1, application: 'fragmentcreator' }
```

Hinweis: Die Verwendung der API ist aktuell noch für den internen Gebrauch bestimmt und wird intern sowie durch Partner getestet. Zukünftig soll sie auch für externe Kunden bereitgestellt werden.

6 Modul-Entwicklung, Skripte, API

6.1 Die Klassen der Open-Source-Bibliothek Apache PDFBox wurden aus dem fs-[isolated-]webrt.jar entfernt

Aus dem `fs[-isolated-]webrt.jar` wurden die Klassen der Open-Source-Bibliothek „Apache PDFBox“ entfernt.

Sofern diese Klassen bei der Modulentwicklung verwendet wurden (dies war nur für Module möglich, die Webanwendungen im Legacy Mode enthalten), müssen diese nun fehlenden Klassen der Webanwendung jetzt explizit hinzugefügt werden. Das bedeutet, die Bibliothek „Apache PDFBox“ muss im Modul als „web-resource“ mitgebracht werden, indem sie in der Datei `module[-isolated].xml` entsprechend hinzugefügt wird, z. B.:

```
<web-resources>  
  <resource name="org.apache.pdfbox:pdfbox" version="2.0.17">  
    lib/pdfbox-2.0.17.jar  
  </resource>  
</web-resources>
```



7 SiteArchitect / ContentCreator

7.1 Neue Attribute für Regeln: ID, UID, GID, Template

Folgende Properties stehen jetzt in den Regeln für entsprechende Elemente zur Verfügung:

- *ID*: Ermittlung der ID eines FirstSpirit-Elements
- *UID*: Ermittlung des Referenznamens / UID eines FirstSpirit-Elements
Absätze haben technisch gesehen keine UID, daher wird hier der Anzeigename zurückgegeben.
- *GID*: Ermittlung der globalen ID (GID) eines FirstSpirit-Elements
- *TEMPLATE*: Ermittlung der Vorlage des aktuellen FirstSpirit-Elements
Es wird der Referenzname der Vorlage zurückgegeben (*UID*).

Code-Schnipsel:

```
<PROPERTY name="ID" source="#global"/>
```

```
<PROPERTY name="UID" source="#global"/>
```

```
<PROPERTY name="GID" source="#global"/>
```

```
<PROPERTY name="TEMPLATE" source="#global"/>
```

Auf einer **Seite** werden beispielsweise die Informationen der Seite zurückgeliefert (auch wenn die Regel z. B. in einem Absatz innerhalb einer FS_CATALOG-Eingabekomponente ausgeführt wird). In **Metadaten** werden Information des Elements zurückgeliefert, auf dem die Metadaten definiert wurden.



8 SiteArchitect / ServerManager

8.1 Datenbankbindung: Unterstützung für den Parameter `jdbc.MAXSTRINGLENGTH`

Die Konfiguration der Datenbankbindung des FirstSpirit-Servers erfolgt über den FirstSpirit ServerManager (unter Servereigenschaften / Datenbanken). In diesem Bereich werden alle auf dem Server eingebundenen Datenbank-Layer aufgelistet, das bedeutet, alle auf dem Server zur Verfügung stehenden Verbindungen zu einer Datenbank. Über den optionalen JDBC-Parameter `jdbc.MAXSTRINGLENGTH` kann im Datenbank-Layer die maximale Anzahl der Zeichen einer VARCHAR-Spalte beim Erstellen einer neuen Datenbank-Tabelle definiert werden. Wenn für ein String-Attribut ein größerer Wert angegeben wird, als über den Parameter `jdbc.MAXSTRINGLENGTH` definiert, wird ein anderer Datentyp (z. B. BLOB, CLOB oder TEXT) zur Speicherung in der Datenbank genutzt. Ist hier kein Wert gesetzt, wird abhängig von der verwendeten Datenbank ein Standardwert gesetzt.

Neues Verhalten:

Mit dem aktuellen FirstSpirit Release wird der Parameter `jdbc.MAXSTRINGLENGTH` für die folgenden Datenbanken unterstützt:

- PostgreSQL
- Oracle 19c

Für PostgreSQL gilt:

- Standardwert: Ist kein Wert über `jdbc.MAXSTRINGLENGTH` definiert, wird der Standardwert 255 verwendet.
- Maximalwert: Von einer Definition von Werten größer als 65534 wird abgeraten

Für Oracle 19c gilt:

- Standardwert: Ist kein Wert über `jdbc.MAXSTRINGLENGTH` definiert, wird der Standardwert 2000 verwendet.
- Empfehlung: Je nach Zeichensatz (Parameter `jdbc.oracle.CHARACTERSET`), ist eine Anpassung der Zeichenlänge sinnvoll. Für Oracle 19c wird z. B. der Zeichensatz `AL32UTF8` mit der Zeichenlänge 8191 empfohlen. Der empfohlene Wert für den jeweiligen



Zeichensatz kann der Dokumentation des Parameters (siehe „Werte für Oracle 19c (abhängig vom Zeichensatz)“) entnommen werden.

- Maximalwert: Werden Werte für den Parameter angegeben, die größer als der empfohlene Wert des angegebenen Zeichensatzes (Parameter `jdbc.oracle.CHARACTERSET`) sind, so wird eine entsprechende Meldung im Server-Log protokolliert. Der Maximalwert für den jeweiligen Zeichensatz kann der [Dokumentation des Parameters](#) (siehe „Werte für Oracle 19c (abhängig vom Zeichensatz)“) entnommen werden.
 - Bei Werten, die größer als der Maximalwert des angegebenen Zeichensatzes sind, wird ein ERROR geloggt und der Wert auf den Maximalwert verringert.
 - Bei Werten, die größer als der empfohlene Wert und kleiner als der Maximalwert des angegebenen Zeichensatzes sind, wird eine entsprechende WARN Meldung geloggt, in der die empfohlene Größe ausgegeben wird.

Für alle weiteren [empfohlen](#) und [kompatiblen](#) Datenbanksysteme wird der Parameter `jdbc.MAXSTRINGLENGTH` ignoriert. Stattdessen werden immer die festkodierten Standardwerte des jeweiligen Datenbank-Layers verwendet.

Ich verwende in meiner bestehenden Layer-Konfiguration den Parameter `jdbc.MAXSTRINGLENGTH`. Muss ich die Konfiguration anpassen?



Kunden, die den Parameter `jdbc.MAXSTRINGLENGTH` in einer bestehenden PostgreSQL-Datenbankkonfiguration verwenden, empfiehlt e-Spirit, den Parameter vor der Aktualisierung auf FirstSpirit 2020-07 aus der Konfiguration zu entfernen. Diese Empfehlung gilt ebenfalls, wenn eine bestehende Oracle-Datenbankkonfiguration (mit dem Parameter `jdbc.MAXSTRINGLENGTH`) auf eine Oracle-19c-Konfiguration umgestellt wird.

Hintergrund: Der Parameter wird bisher ignoriert. Nach einer Aktualisierung auf FirstSpirit 2020-07 wird der Parameter dann für bestehende PostgreSQL- bzw. Oracle-19c-Datenbankkonfiguration ausgewertet. Abhängig vom Wert, der für den Parameter in der Konfiguration hinterlegt ist, können sich dadurch beim ersten Sync in die Datenbank, die Datentypen der String-Attribute ändern und damit möglicherweise Daten verloren gehen.

Mehr Informationen:

- [Servereigenschaften - Datenbanken](#)
- [Pflichtparameter für die Datenbankbindung](#)



- **Optionale Parameter (inklusive jdbc.MAXSTRINGLENGTH)**

9 System

9.1 Aktualisierung von integrierter Fremdsoftware

Mit dem aktuellen FirstSpirit-Release wurde folgende intern verwendete Software aktualisiert:

- **Spring Boot** (für das MicroApp Framework)
Aktualisierung von Version 2.2.5 auf Version 2.3.1
- **Spring Cloud Hoxton** (für das MicroApp Framework)
Aktualisierung von Version Hoxton.SR3 auf Version Hoxton.SR5

10 Abkündigungen

Wichtiges Ziel der Softwareentwicklung bei e-Spirit ist es, Inkompatibilitäten und Migrationsaufwände beim Wechsel von einem FirstSpirit-Release zum nächsten zu vermeiden bzw. diese softwareseitig zu kompensieren. Grundsätzlich sollen FirstSpirit-Updates mit geringem Aufwand möglich oder vollständig automatisierbar sein.

Dennoch kann – nicht zuletzt aus Gründen der Wartbarkeit und der Zukunftsfähigkeit der Software – nicht vermieden werden, dass bestehende Funktionen durch neue Mechanismen ersetzt werden. Entfallende Funktionalitäten werden in Zukunft an dieser Stelle mit dem Datum ihres Wegfalls aufgelistet.

Funktion	Abgekündigt mit	Entfällt/Entfallen mit
Eingabekomponente FS_LIST	5.2R3	Januar 2020
Eingabekomponente CMS_INPUT_CONTENTAREALIST	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_CONTENTLIST	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_FILE	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_LINKLIST	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_OBJECTCHOOSER	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_PAGEREF	5.2R3	



Funktion	Abgekündigt mit	Entfällt/Entfallen mit
Eingabekomponente CMS_INPUT_PICTURE	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_TABLIST	5.2R3	
FirstSpirit Developer-API: de.espirit.firstspirit.agency.GroupsAgent	5.2R15	
FirstSpirit Access-API: delete (de.espirit.firstspirit.access.AccessUtil)	5.2R18	
FirstSpirit Access-API: release (de.espirit.firstspirit.access.AccessUtil)	2018-06	
FirstSpirit Developer-API: getLastLoginAsDate (de.espirit.firstspirit.agency.UserStatisticsAgent)	2018-07	
FirstSpirit Developer-API: remainingDurationOfCurrentStageInMillis (de.espirit.firstspirit.server.MaintenanceModelInfo)	2018-07	
FirstSpirit Developer-API: getStartingTimeOfStageAsDate (de.espirit.firstspirit.server.MaintenanceModelInfo)	2018-07	
FirstSpirit Access-API: getSelectedWebserverConfiguration (de.espirit.firstspirit.access.serverConfiguration)	2018-10	
FirstSpirit Access-API: setSelectedWebserverConfiguration (de.espirit.firstspirit.access.serverConfiguration)	2018-10	
FirstSpirit Access-API: getSelectedWebServer (de.espirit.firstspirit.access.project.Project)	2018-10	
FirstSpirit Access-API: setSelectedWebServer (de.espirit.firstspirit.access.project.Project)	2018-10	
FirstSpirit Developer-API: getLostAndFoundStoreNodes(); (de.espirit.firstspirit.feature.FeatureInstallResult)	2018-10	
FirstSpirit Developer-API: getDeletedStoreNodes(); (de.espirit.firstspirit.feature.FeatureInstallResult)	2018-10	
FirstSpirit Access-API: de.espirit.firstspirit.access.store.Previewable	2019-01	



Funktion	Abgekündigt mit	Entfällt/Entfallen mit
WebSphere Application Server Support für FirstSpirit	2019-05	
Legacy mode für den FirstSpirit-Server und die Modulentwicklung	2019-06	
FirstSpirit ContentCreator (altes Design / alte Technik)	2019-11	2020-07
Support von Microsoft Internet Explorer für FirstSpirit Web Apps	2020-05	2020-07

11 Übersicht

ID	Beschreibung	Kategorien
CORE-11046	In sehr seltenen Fällen kann es bei der Wiederherstellung von gelöschten Objekten zu einem Fehler kommen. Wenn die Ursache dieses Fehlers ist, dass der Zielordner nicht gefunden werden kann (z. B. weil er parallel zur Wiederherstellung gelöscht wird), so kommt es nun zu einer spezifischen <code>RestoreFailedException</code> , die weitere Informationen zur Identifizierung der Ursache liefert.	FirstSpirit-Administrator, Redakteur, SiteArchitect
CORE-11079	Es wurde ein Fehler behoben, der die Analyse von Problemen bei der Darstellung von Eingabemasken erschwerte. In den entsprechenden Fällen wird nun anstelle der nicht aussagekräftigen <code>NullPointerException</code> die eigentliche, das Problem verursachende Exception ausgegeben.	Eingabekomponenten, FirstSpirit-Administrator, SiteArchitect
CORE-11407	Es wurde ein Verhalten korrigiert, welches in sehr seltenen Fällen beim Löschen von Elementen zu einem Fehlverhalten führen konnte.	Redakteur, SiteArchitect
CORE-11784 CXT-1433	Design und technische Basis des FirstSpirit ContentCreator wurden überarbeitet. Mit dem aktuellen Release entfällt der „alte“ ContentCreator planmäßig. Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Entfall des "alten" ContentCreator und weitere Designoptimierungen“ entnommen werden.	ContentCreator, FirstSpirit-Administrator, Redakteur



ID	Beschreibung	Kategorien
CORE-11797	Bei verschachtelter Nutzung der FS_CATALOG-Komponente konnte es vorkommen, dass Inhalte aus der Übersetzungshilfe nicht korrekt übernommen wurden. Der entsprechende Fehler wurde beseitigt.	Eingabekomponenten, Redakteur, SiteArchitect
CORE-12006	Es wurde ein Fehler behoben, der in sehr seltenen Fällen beim Laden von Klassen zu einer <code>StackOverflowError</code> führen konnte.	FirstSpirit-Administrator, Module, SiteArchitect
CORE-12016	<p>Das Ausgabeverhalten beim Zugriff auf die Eingabekomponente <code>CMS_INPUT_PERMISSION</code> per API wurde korrigiert.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Eingabekomponenten: Das Ausgabeverhalten beim Zugriff auf die Eingabekomponente <code>CMS_INPUT_PERMISSION</code> per API wurde korrigiert.“ entnommen werden.</p>	Metadaten, Rechte
CORE-12023 CXT-1527	<p>Über Regeln können jetzt die ID, UID, GID und die zugrundeliegende Vorlage ermittelt werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „SiteArchitect / ContentCreator: Neue Attribute für Regeln: ID, UID, GID, Template“ entnommen werden.</p>	ContentCreator, Dynamische Formulare, Eingabekomponenten, Entwickler, Redakteur, Vorlagenentwicklung
CORE-12024	Bei Verwendung der Übersetzungshilfe konnte es zu einem Fehler kommen, wenn die Daten mit einer Eingabekomponente erstellt wurden, die nicht mehr verfügbar ist (z. B. <code>FS_LIST</code>). Der Fehler wurde behoben, so dass die aktuellen Quelldaten nun korrekt angezeigt werden.	Eingabekomponenten, Migration, Redakteur, SiteArchitect
CORE-12161	Beim Speichern einer FS_CATALOG-Eingabekomponente konnte es unter seltenen Umständen zu einem Fehlverhalten kommen.	Eingabekomponenten, Redakteur, SiteArchitect



ID	Beschreibung	Kategorien
CORE-12205	<p>Aus dem <code>fs-[isolated-]webrt.jar</code> wurden die Klassen der Open-Source-Bibliothek „Apache PDFBox“ entfernt. Sofern diese Klassen bei der Modulentwicklung verwendet wurden (dies war nur für Module möglich, die Webanwendungen im Legacy Mode enthalten), müssen diese nun fehlenden Klassen der Webanwendung jetzt explizit hinzugefügt werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Modul-Entwicklung, Skripte, API: Die Klassen der Open-Source-Bibliothek Apache PDFBox wurden aus dem <code>fs-[isolated-]webrt.jar</code> entfernt“ entnommen werden.</p>	Entwickler, Modul-Entwicklung, Module
CORE-12209	<p>Ramp-up-Phase für neues Feature: „Smart Cropping“ reduziert dank Automatik den Aufwand für manuelle Bildzuschnitte</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Ramp-up: Weniger manueller Bildzuschnitt dank "Smart Cropping"“ entnommen werden.</p>	ContentCreator, FirstSpirit-Administrator, Medien, Medien-Verwaltung, Redakteur
CORE-12240	<p>Beim Anlegen eines neuen Datenbank-Layers über den ServerManager (Servereigenschaften / Datenbanken / Hinzufügen) konnte es zu Problemen kommen, wenn für die Datenbankanbindung spezielle Verbindungsparameter (<code>jdbc.property.</code>) benötigt wurden (z. B. für TNS-Entries, SSL-Verbindungen, etc.). Diese Verbindungsparameter wurden nicht korrekt ausgewertet. Das führte dazu, dass der Verbindungstest („Verbindung testen“) fehlschlug und der Datenbank-Layer trotz korrekter Konfiguration nicht gespeichert wurde. Dieses Problem wurde behoben.</p>	Datenbank, ServerManager
CORE-12262	<p>Änderungen, die von einer Revisionsnummer zu einer anderen Revisionsnummer an einem Objekt stattgefunden haben, können in FirstSpirit über eine Differenz-Visualisierung dargestellt werden (über das Kontextmenü „Versionshistorie“ / Button: „Vergleichen“). Ein Fehler bei der Darstellung dieser Ansicht im Zusammenspiel mit entfallenen Eingabekomponenten (wie z. B. <code>FS_LIST</code>) wurde behoben.</p>	Eingabekomponenten, SiteArchitect



ID	Beschreibung	Kategorien
CORE-12368	<p>FirstSpirit-Start unter Linux wurde mit dem neuen „fs-server Startskript“ weiter verbessert.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: FirstSpirit-Start unter Linux wurde mit dem neuen "fs-server Startskript" weiter verbessert.“ entnommen werden.</p>	Server-Administrator
CORE-12388	<p>Mit dem aktuellen FirstSpirit Release wird der Parameter <code>jdbc.MAXSTRINGLENGTH</code> für die Datenbanken PostgreSQL und Oracle 19c unterstützt. Bitte beachten sie die Empfehlungen zur Konfiguration des Parameters in diesem Dokument und in der „FirstSpirit Dokumentation“. Kunden, die den Parameter <code>jdbc.MAXSTRINGLENGTH</code> in einer bestehenden PostgreSQL-Datenbankkonfiguration verwenden, empfiehlt e-Spirit, den Parameter vor der Aktualisierung auf FirstSpirit 2020-07 aus der Konfiguration zu entfernen, um Datenverluste zu vermeiden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „SiteArchitect / ServerManager: Datenbankbindung: Unterstützung für den Parameter <code>jdbc.MAXSTRINGLENGTH</code>“ entnommen werden.</p>	Datenbank, Migration
CORE-12414	<p>Beim Erstellen von Remote-Referenzen mithilfe des Interfaces <code>ReferenceConstructionAgent</code> (FirstSpirit Developer-API, Package <code>de.espirit.firstspirit.client.access.editor</code>) konnte es zu einem Fehlverhalten kommen.</p>	Entwickler, FirstSpirit-API
CORE-12460	<p>Mit FirstSpirit 2020-07 entfällt die Eingabekomponente <code>FS_LIST</code>. Die Komponente kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Das bedeutet: Formulare mit <code>FS_LIST</code> können nicht mehr bearbeitet werden und ausgabeseitig werden nicht mehr die erwarteten Inhalte erzeugt.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Eingabekomponenten: <code>FS_LIST</code>: Ramp-down-Phase abgeschlossen: Die Eingabekomponente entfällt“ entnommen werden.</p>	ContentCreator, Eingabekomponenten, Entwickler, Migration, SiteArchitect, Vorlagenentwicklung
CORE-12473	<p>Beim Update eines Moduls konnte es bei gewisser Modulkonfiguration dazu führen, dass ein mitgebrachter Service nicht ordnungsgemäß beendet und neugestartet wurde. Dies wurde durch einen korrigierten Aktualisierungsprozess behoben.</p>	FirstSpirit-Administrator, Modul-Entwicklung, Module



ID	Beschreibung	Kategorien
CXT-193	Arbeitsablauf-Rechte (Kontextmenü „Extras“ / „Rechte ändern“ / Register „Arbeitsablauf Rechte“), die für alle Benutzer gelten sollen, (aktivierte Checkbox „Alle“) werden im FragmentCreator jetzt korrekt ausgewertet. Zuvor kam es zu einer 500er- bzw. 403er-Fehlermeldung.	Arbeitsablauf, Entwickler, FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FragmentCreator, Rechte, Vorlagenentwicklung
CXT-760	<p>An den favorisierten Varianten im FragmentCreator können jetzt Aktionen aus kundenspezifischen MicroApps bereitgestellt werden. Standardmäßig können dort die Standard-Arbeitsabläufe für Freigabe und Löschen gestartet werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): MicroApps API: Aktionen aus MicroApps an Varianten bereitstellen“ entnommen werden.</p>	Arbeitsablauf, Entwickler, FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FirstSpirit-API, FragmentCreator, Modul-Entwicklung, Module
CXT-1360	Ein-/Ausrückungen in Listen, die im FragmentCreator im Eingabeelement für formatierte Texteingaben (Eingabekomponente FS_MARKDOWN) per <code>Tab</code> bzw. <code>Umschalt + Tab</code> erzeugt werden, werden jetzt persistiert.	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FragmentCreator, Redakteur
CXT-1464	Während für Bilder beispielsweise im Upload-Dialog für Medien oder in der Eingabekomponente FS_INDEX Thumbnails / Vorschaubilder angezeigt werden, wird für die Anzeige von Dateien (z. B. PDF, HTML, TXT) jetzt ein einheitliches Platzhalter-Bild verwendet.	Eingabekomponenten, FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FragmentCreator, Medien, Redakteur
CXT-1477	<p>FragmentCreator: Überarbeitung des Designs (Statusleiste)</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): FragmentCreator: Überarbeitung des Designs (Statusleiste)“ entnommen werden.</p>	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FragmentCreator, Redakteur
CXT-1560	Im Auswahldialog von FS_INDEX werden Einträge (Medien oder Fragmente) jetzt nach Änderungsdatum sortiert, soweit kein expliziter Suchbegriff angegeben wird.	Eingabekomponenten, FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FragmentCreator, Redakteur



ID	Beschreibung	Kategorien
CXT-1571	Im Falle von externen Referenzen konnte es beim Öffnen der Navigationsansicht im ContentCreator zu einer <i>NullPointerException</i> kommen (Fehlermeldung: <code>de.espirit.firstspirit.webedit.server.report.con\$null\$2(ContextBarReferenceProvider.java:88)</code>).	ContentCreator, Redakteur
CXT-1622	Der Support für Microsoft Internet Explorer ist entfallen. Weitere Informationen können dem Kapitel „Allgemeines: Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer“ entnommen werden.	ContentCreator, Entwickler, FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FirstSpirit-Administrator, FragmentCreator, Modul-Entwicklung, Redakteur, ServerMonitoring
CXT-1627	HTTP-Anfragen mit anderen Verben als <i>GET</i> wurden im Fehlerfall mit einem generischen 500er-Fehler beantwortet und liefern jetzt den korrekten Fehlercode.	Debugging, Entwickler, FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), Modul-Entwicklung
CXT-1628	Mit dem aktuellen FirstSpirit-Release wurde intern verwendete Software aktualisiert. Weitere Informationen können dem Kapitel „System: Aktualisierung von integrierter Fremdsoftware“ entnommen werden.	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FirstSpirit-Administrator, FragmentCreator, Integrierte Software
CXT-1640	Die Registrierung für MicroApps reagiert jetzt flexibler auf URLs mit und ohne abschließendem Slash.	Entwickler, FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), Modul-Entwicklung
CXT-1672	FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.	Entwickler, FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FirstSpirit-Administrator, FragmentCreator, Module, ServerManager



ID	Beschreibung	Kategorien
CXT-1678	<p>Im FirstSpirit ContentCreator steht jetzt wieder das Interface <code>ComparisonDialogOperation</code> (Package <code>de.espirit.firstspirit.webedit.server</code>, FirstSpirit Developer-API) zur Verfügung, mit dem der Versionsvergleich-Dialog im ContentCreator per API angesprochen werden kann.</p>	ContentCreator, Entwickler, FirstSpirit-API, Modul-Entwicklung, Versionshistorie
CXT-1717	<p>Bei Verwendung des Moduls „FirstSpirit CXT FragmentCreator - CaaS Integration“ konnte es bei einem Deployment von Fragmenten auf die CaaS-Instanz zu einer <code>IllegalStateException</code> kommen (Fehlermeldung: <code>ERROR 15.07.2020 06:05:06.322{dNR=} (de.espirit.firstspirit.server.scheduler.ScriptT error during script execution : java.lang.IllegalStateException: not connected)</code> und es wurden keine Daten übertragen. Dieses Problem wurde behoben.</p>	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FirstSpirit Content as a Service (CaaS), FirstSpirit-Administrator
DEVEX-378	<p>Bei einer Verwendung von „FirstSpirit External Synchronization“ kann für das Exportieren von Datenbank-Inhalten (Schemata, Entities) eine zusätzliche Mapping-Datei (<code>Mapping.xml</code>) über eine Option im Interface <code>ExportOperation.SchemaOptions</code> (<code>setExportGidMapping=true</code>) zur Export-Datei hinzugefügt werden, in der die Datenbanknamen des Quellprojekts zusammen mit den FirstSpirit-eigenen, eindeutige Bezeichnern (UUIDs) gespeichert werden.</p> <p>Das Kommandozeilenwerkzeug <code>FSDevTools</code> unterstützt die neue Option ab Version 2.6.</p> <p>Ohne Mapping-Datei (Standardverhalten beim Einsatz von „FirstSpirit External Synchronization“) werden die <code>dbnames</code> der Spaltennamen und Tabellen wie bisher beim Synchronisieren entsprechend der Datenbank optimiert. Bei den regulären Anwendungsfällen (ohne zusätzliche <code>Mapping.xml</code>) wird somit sichergestellt, dass die Kompatibilität des Schemas zur Zieldatenbank gegeben ist.</p>	Datenbank, Entwickler, Externe Synchronisierung



12 Kategorien

12.1 Arbeitsablauf

ID	Beschreibung
CXT-193	Arbeitsablauf-Rechte (Kontextmenü „Extras“ / „Rechte ändern“ / Register „Arbeitsablauf Rechte“), die für alle Benutzer gelten sollen, (aktivierte Checkbox „Alle“) werden im FragmentCreator jetzt korrekt ausgewertet. Zuvor kam es zu einer 500er- bzw. 403er-Fehlermeldung.
CXT-760	An den favorisierten Varianten im FragmentCreator können jetzt Aktionen aus kundenspezifischen MicroApps bereitgestellt werden. Standardmäßig können dort die Standard-Arbeitsabläufe für Freigabe und Löschen gestartet werden. Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): MicroApps API: Aktionen aus MicroApps an Varianten bereitstellen“ entnommen werden.

12.2 ContentCreator

ID	Beschreibung
CORE-11784 CXT-1433	Design und technische Basis des FirstSpirit ContentCreator wurden überarbeitet. Mit dem aktuellen Release entfällt der „alte“ ContentCreator planmäßig. Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Entfall des "alten" ContentCreator und weitere Designoptimierungen“ entnommen werden.
CORE-12023 CXT-1527	Über Regeln können jetzt die ID, UID, GID und die zugrundeliegende Vorlage ermittelt werden. Weitere Informationen können dem Kapitel „SiteArchitect / ContentCreator: Neue Attribute für Regeln: ID, UID, GID, Template“ entnommen werden.
CORE-12209	Ramp-up-Phase für neues Feature: „Smart Cropping“ reduziert dank Automatik den Aufwand für manuelle Bildzuschnitte Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Ramp-up: Weniger manueller Bildzuschnitt dank "Smart Cropping"“ entnommen werden.
CORE-12460	Mit FirstSpirit 2020-07 entfällt die Eingabekomponente FS_LIST. Die Komponente kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Das bedeutet: Formulare mit FS_LIST können nicht mehr bearbeitet werden und ausgabeseitig werden nicht mehr die erwarteten Inhalte erzeugt.



ID	Beschreibung
	Weitere Informationen können dem Kapitel „Eingabekomponenten: FS_LIST: Ramp-down-Phase abgeschlossen: Die Eingabekomponente entfällt“ entnommen werden.
CXT-1571	Im Falle von externen Referenzen konnte es beim Öffnen der Navigationsansicht im ContentCreator zu einer <i>NullPointerException</i> kommen (Fehlermeldung: <code>de.espirit.firstspirit.webedit.server.report.contextbar.ContextBarReferencePr\$null\$2(ContextBarReferenceProvider.java:88)</code>).
CXT-1622	Der Support für Microsoft Internet Explorer ist entfallen. Weitere Informationen können dem Kapitel „Allgemeines: Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer“ entnommen werden.
CXT-1678	Im FirstSpirit ContentCreator steht jetzt wieder das Interface <code>ComparisonDialogOperation</code> (Package <code>de.espirit.firstspirit.webedit.server</code> , FirstSpirit Developer-API) zur Verfügung, mit dem der Versionsvergleich-Dialog im ContentCreator per API angesprochen werden kann.

12.3 Datenbank

ID	Beschreibung
CORE-12240	Beim Anlegen eines neuen Datenbank-Layers über den ServerManager (Servereigenschaften / Datenbanken / Hinzufügen) konnte es zu Problemen kommen, wenn für die Datenbankanbindung spezielle Verbindungsparameter (<code>jdbc.property.</code>) benötigt wurden (z. B. für TNS-Entries, SSL-Verbindungen, etc.). Diese Verbindungsparameter wurden nicht korrekt ausgewertet. Das führte dazu, dass der Verbindungstest („Verbindung testen“) fehlschlug und der Datenbank-Layer trotz korrekter Konfiguration nicht gespeichert wurde. Dieses Problem wurde behoben.
CORE-12388	Mit dem aktuellen FirstSpirit Release wird der Parameter <code>jdbc.MAXSTRINGLENGTH</code> für die Datenbanken PostgreSQL und Oracle 19c unterstützt. Bitte beachten sie die Empfehlungen zur Konfiguration des Parameters in diesem Dokument und in der „FirstSpirit Dokumentation“. Kunden, die den Parameter <code>jdbc.MAXSTRINGLENGTH</code> in einer bestehenden PostgreSQL-Datenbankkonfiguration verwenden, empfiehlt e-Spirit, den Parameter vor der Aktualisierung auf FirstSpirit 2020-07 aus der Konfiguration zu entfernen, um Datenverluste zu vermeiden. Weitere Informationen können dem Kapitel „SiteArchitect / ServerManager: Datenbankanbindung: Unterstützung für den Parameter <code>jdbc.MAXSTRINGLENGTH</code> “ entnommen werden.



ID	Beschreibung
DEVEX-378	<p>Bei einer Verwendung von „FirstSpirit External Synchronization“ kann für das Exportieren von Datenbank-Inhalten (Schemata, Entities) eine zusätzliche Mapping-Datei (<code>Mapping.xml</code>) über eine Option im Interface <code>ExportOperation.SchemaOptions</code> (<code>setExportGidMapping=true</code>) zur Export-Datei hinzugefügt werden, in der die Datenbanknamen des Quellprojekts zusammen mit den FirstSpirit-eigenen, eindeutige Bezeichnern (UUIDs) gespeichert werden.</p> <p>Das Kommandozeilenwerkzeug <code>FSDevTools</code> unterstützt die neue Option ab Version 2.6.</p> <p>Ohne Mapping-Datei (Standardverhalten beim Einsatz von „FirstSpirit External Synchronization“) werden die <code>dbnames</code> der Spaltennamen und Tabellen wie bisher beim Synchronisieren entsprechend der Datenbank optimiert. Bei den regulären Anwendungsfällen (ohne zusätzliche <code>Mapping.xml</code>) wird somit sichergestellt, dass die Kompatibilität des Schemas zur Zieldatenbank gegeben ist.</p>

12.4 Debugging

ID	Beschreibung
CXT-1627	HTTP-Anfragen mit anderen Verben als <code>GET</code> wurden im Fehlerfall mit einem generischen 500er-Fehler beantwortet und liefern jetzt den korrekten Fehlercode.

12.5 Dynamische Formulare

ID	Beschreibung
CORE-12023 CXT-1527	<p>Über Regeln können jetzt die ID, UID, GID und die zugrundeliegende Vorlage ermittelt werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „SiteArchitect / ContentCreator: Neue Attribute für Regeln: ID, UID, GID, Template“ entnommen werden.</p>

12.6 Eingabekomponenten

ID	Beschreibung
CORE-11079	Es wurde ein Fehler behoben, der die Analyse von Problemen bei der Darstellung von Eingabemasken erschwerte. In den entsprechenden Fällen wird nun anstelle der



ID	Beschreibung
	nicht aussagekräftigen NullPointerException die eigentliche, das Problem verursachende Exception ausgegeben.
CORE-11797	Bei verschachtelter Nutzung der FS_CATALOG-Komponente konnte es vorkommen, dass Inhalte aus der Übersetzungshilfe nicht korrekt übernommen wurden. Der entsprechende Fehler wurde beseitigt.
CORE-12023 CXT-1527	Über Regeln können jetzt die ID, UID, GID und die zugrundeliegende Vorlage ermittelt werden. Weitere Informationen können dem Kapitel „SiteArchitect / ContentCreator: Neue Attribute für Regeln: ID, UID, GID, Template“ entnommen werden.
CORE-12024	Bei Verwendung der Übersetzungshilfe konnte es zu einem Fehler kommen, wenn die Daten mit einer Eingabekomponente erstellt wurden, die nicht mehr verfügbar ist (z. B. FS_LIST). Der Fehler wurde behoben, so dass die aktuellen Quelldaten nun korrekt angezeigt werden.
CORE-12161	Beim Speichern einer FS_CATALOG-Eingabekomponente konnte es unter seltenen Umständen zu einem Fehlverhalten kommen.
CORE-12262	Änderungen, die von einer Revisionsnummer zu einer anderen Revisionsnummer an einem Objekt stattgefunden haben, können in FirstSpirit über eine Differenz-Visualisierung dargestellt werden (über das Kontextmenü „Versionshistorie“ / Button: „Vergleichen“). Ein Fehler bei der Darstellung dieser Ansicht im Zusammenspiel mit entfallenen Eingabekomponenten (wie z. B. FS_LIST) wurde behoben.
CORE-12460	Mit FirstSpirit 2020-07 entfällt die Eingabekomponente FS_LIST. Die Komponente kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Das bedeutet: Formulare mit FS_LIST können nicht mehr bearbeitet werden und ausgabeseitig werden nicht mehr die erwarteten Inhalte erzeugt. Weitere Informationen können dem Kapitel „Eingabekomponenten: FS_LIST: Ramp-down-Phase abgeschlossen: Die Eingabekomponente entfällt“ entnommen werden.
CXT-1464	Während für Bilder beispielsweise im Upload-Dialog für Medien oder in der Eingabekomponente FS_INDEX Thumbnails / Vorschaubilder angezeigt werden, wird für die Anzeige von Dateien (z. B. PDF, HTML, TXT) jetzt ein einheitliches Platzhalter-Bild verwendet.
CXT-1560	Im Auswahldialog von FS_INDEX werden Einträge (Medien oder Fragmente) jetzt nach Änderungsdatum sortiert, soweit kein expliziter Suchbegriff angegeben wird.



12.7 Entwickler

ID	Beschreibung
CORE-12023 CXT-1527	<p>Über Regeln können jetzt die ID, UID, GID und die zugrundeliegende Vorlage ermittelt werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „SiteArchitect / ContentCreator: Neue Attribute für Regeln: ID, UID, GID, Template“ entnommen werden.</p>
CORE-12205	<p>Aus dem <code>fs-[isolated-]webrt.jar</code> wurden die Klassen der Open-Source-Bibliothek „Apache PDFBox“ entfernt. Sofern diese Klassen bei der Modulentwicklung verwendet wurden (dies war nur für Module möglich, die Webanwendungen im Legacy Mode enthalten), müssen diese nun fehlenden Klassen der Webanwendung jetzt explizit hinzugefügt werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Modul-Entwicklung, Skripte, API: Die Klassen der Open-Source-Bibliothek Apache PDFBox wurden aus dem <code>fs-[isolated-]webrt.jar</code> entfernt“ entnommen werden.</p>
CORE-12414	<p>Beim Erstellen von Remote-Referenzen mithilfe des Interfaces <code>ReferenceConstructionAgent</code> (FirstSpirit Developer-API, Package <code>de.espirit.firstspirit.client.access.editor</code>) konnte es zu einem Fehlverhalten kommen.</p>
CORE-12460	<p>Mit FirstSpirit 2020-07 entfällt die Eingabekomponente <code>FS_LIST</code>. Die Komponente kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Das bedeutet: Formulare mit <code>FS_LIST</code> können nicht mehr bearbeitet werden und ausgabeseitig werden nicht mehr die erwarteten Inhalte erzeugt.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Eingabekomponenten: <code>FS_LIST</code>: Ramp-down-Phase abgeschlossen: Die Eingabekomponente entfällt“ entnommen werden.</p>
CXT-193	<p>Arbeitsablauf-Rechte (Kontextmenü „Extras“ / „Rechte ändern“ / Register „Arbeitsablauf Rechte“), die für alle Benutzer gelten sollen, (aktivierte Checkbox „Alle“) werden im <code>FragmentCreator</code> jetzt korrekt ausgewertet. Zuvor kam es zu einer 500er- bzw. 403er-Fehlermeldung.</p>
CXT-760	<p>An den favorisierten Varianten im <code>FragmentCreator</code> können jetzt Aktionen aus kundenspezifischen <code>MicroApps</code> bereitgestellt werden. Standardmäßig können dort die Standard-Arbeitsabläufe für Freigabe und Löschen gestartet werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): <code>MicroApps</code> API: Aktionen aus <code>MicroApps</code> an Varianten bereitstellen“ entnommen werden.</p>
CXT-1622	<p>Der Support für Microsoft Internet Explorer ist entfallen.</p>



ID	Beschreibung
	Weitere Informationen können dem Kapitel „Allgemeines: Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer“ entnommen werden.
CXT-1627	HTTP-Anfragen mit anderen Verben als <i>GET</i> wurden im Fehlerfall mit einem generischen 500er-Fehler beantwortet und liefern jetzt den korrekten Fehlercode.
CXT-1640	Die Registrierung für MicroApps reagiert jetzt flexibler auf URLs mit und ohne abschließendem Slash.
CXT-1672	FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.
CXT-1678	Im FirstSpirit ContentCreator steht jetzt wieder das Interface <code>ComparisonDialogOperation</code> (Package <code>de.espirit.firstspirit.webedit.server</code> , FirstSpirit Developer-API) zur Verfügung, mit dem der Versionsvergleich-Dialog im ContentCreator per API angesprochen werden kann.
DEVEX-378	Bei einer Verwendung von „FirstSpirit External Synchronization“ kann für das Exportieren von Datenbank-Inhalten (Schemata, Entities) eine zusätzliche Mapping-Datei (<code>Mapping.xml</code>) über eine Option im Interface <code>ExportOperation.SchemaOptions</code> (<code>setExportGidMapping=true</code>) zur Export-Datei hinzugefügt werden, in der die Datenbanknamen des Quellprojekts zusammen mit den FirstSpirit-eigenen, eindeutige Bezeichnern (UUIDs) gespeichert werden. Das Kommandozeilenwerkzeug <code>FSDevTools</code> unterstützt die neue Option ab Version 2.6. Ohne Mapping-Datei (Standardverhalten beim Einsatz von „FirstSpirit External Synchronization“) werden die <code>dbnames</code> der Spaltennamen und Tabellen wie bisher beim Synchronisieren entsprechend der Datenbank optimiert. Bei den regulären Anwendungsfällen (ohne zusätzliche <code>Mapping.xml</code>) wird somit sichergestellt, dass die Kompatibilität des Schemas zur Zieldatenbank gegeben ist.

12.8 Externe Synchronisierung

ID	Beschreibung
DEVEX-378	Bei einer Verwendung von „FirstSpirit External Synchronization“ kann für das Exportieren von Datenbank-Inhalten (Schemata, Entities) eine zusätzliche Mapping-Datei (<code>Mapping.xml</code>) über eine Option im Interface <code>ExportOperation.SchemaOptions</code> (<code>setExportGidMapping=true</code>) zur Export-Datei hinzugefügt werden, in der die



ID	Beschreibung
	<p>Datenbanknamen des Quellprojekts zusammen mit den FirstSpirit-eigenen, eindeutige Bezeichnern (UUIDs) gespeichert werden.</p> <p>Das Kommandozeilenwerkzeug FSDevTools unterstützt die neue Option ab Version 2.6.</p> <p>Ohne Mapping-Datei (Standardverhalten beim Einsatz von „FirstSpirit External Synchronization“) werden die dbnames der Spaltennamen und Tabellen wie bisher beim Synchronisieren entsprechend der Datenbank optimiert. Bei den regulären Anwendungsfällen (ohne zusätzliche Mapping.xml) wird somit sichergestellt, dass die Kompatibilität des Schemas zur Zieldatenbank gegeben ist.</p>

12.9 FirstSpirit Content as a Service (CaaS)

ID	Beschreibung
CXT-1717	<p>Bei Verwendung des Moduls „FirstSpirit CXT FragmentCreator - CaaS Integration“ konnte es bei einem Deployment von Fragmenten auf die CaaS-Instanz zu einer <code>IllegalStateException</code> kommen (Fehlermeldung: <code>ERROR 15.07.2020 06:05:06.322{dNR=} (de.espirit.firstspirit.server.scheduler.ScriptTaskExecutor): error during script execution : java.lang.IllegalStateException: not connected</code>) und es wurden keine Daten übertragen. Dieses Problem wurde behoben.</p>

12.10 FirstSpirit Content Experience Tools (CXT)

ID	Beschreibung
CXT-193	<p>Arbeitsablauf-Rechte (Kontextmenü „Extras“ / „Rechte ändern“ / Register „Arbeitsablauf Rechte“), die für alle Benutzer gelten sollen, (aktivierte Checkbox „Alle“) werden im FragmentCreator jetzt korrekt ausgewertet. Zuvor kam es zu einer 500er- bzw. 403er-Fehlermeldung.</p>
CXT-760	<p>An den favorisierten Varianten im FragmentCreator können jetzt Aktionen aus kundenspezifischen MicroApps bereitgestellt werden. Standardmäßig können dort die Standard-Arbeitsabläufe für Freigabe und Löschen gestartet werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): MicroApps API: Aktionen aus MicroApps an Varianten bereitstellen“ entnommen werden.</p>



ID	Beschreibung
CXT-1360	Ein-/Ausrückungen in Listen, die Im FragmentCreator im Eingabeelement für formatierte Texteingaben (Eingabekomponente FS_MARKDOWN) per <code>Tab</code> bzw. <code>Umschalt+Tab</code> erzeugt werden, werden jetzt persistiert.
CXT-1464	Während für Bilder beispielsweise im Upload-Dialog für Medien oder in der Eingabekomponente FS_INDEX Thumbnails / Vorschaubilder angezeigt werden, wird für die Anzeige von Dateien (z. B. PDF, HTML, TXT) jetzt ein einheitliches Platzhalter-Bild verwendet.
CXT-1477	<p>FragmentCreator: Überarbeitung des Designs (Statusleiste)</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): FragmentCreator: Überarbeitung des Designs (Statusleiste)“ entnommen werden.</p>
CXT-1560	Im Auswahldialog von FS_INDEX werden Einträge (Medien oder Fragmente) jetzt nach Änderungsdatum sortiert, soweit kein expliziter Suchbegriff angegeben wird.
CXT-1622	<p>Der Support für Microsoft Internet Explorer ist entfallen.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Allgemeines: Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer“ entnommen werden.</p>
CXT-1627	HTTP-Anfragen mit anderen Verben als <i>GET</i> wurden im Fehlerfall mit einem generischen 500er-Fehler beantwortet und liefern jetzt den korrekten Fehlercode.
CXT-1628	<p>Mit dem aktuellen FirstSpirit-Release wurde intern verwendete Software aktualisiert.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „System: Aktualisierung von integrierter Fremdsoftware“ entnommen werden.</p>
CXT-1640	Die Registrierung für MicroApps reagiert jetzt flexibler auf URLs mit und ohne abschließendem Slash.
CXT-1672	<p>FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.</p>
CXT-1717	<p>Bei Verwendung des Moduls „FirstSpirit CXT FragmentCreator - CaaS Integration“ konnte es bei einem Deployment von Fragmenten auf die CaaS-Instanz zu einer <code>IllegalStateException</code> kommen (Fehlermeldung: <code>ERROR 15.07.2020 06:05:06.322{dNR=} (de.espirit.firstspirit.server.scheduler.ScriptTaskExecutor): error during script execution : java.lang.IllegalStateException: not connected</code>) und es wurden keine Daten übertragen. Dieses Problem wurde behoben.</p>



12.11 FirstSpirit-Administrator

ID	Beschreibung
CORE-11046	In sehr seltenen Fällen kann es bei der Wiederherstellung von gelöschten Objekten zu einem Fehler kommen. Wenn die Ursache dieses Fehlers ist, dass der Zielordner nicht gefunden werden kann (z. B. weil er parallel zur Wiederherstellung gelöscht wird), so kommt es nun zu einer spezifischen <code>RestoreFailedException</code> , die weitere Informationen zur Identifizierung der Ursache liefert.
CORE-11079	Es wurde ein Fehler behoben, der die Analyse von Problemen bei der Darstellung von Eingabemasken erschwerte. In den entsprechenden Fällen wird nun anstelle der nicht aussagekräftigen <code>NullPointerException</code> die eigentliche, das Problem verursachende Exception ausgegeben.
CORE-11784 CXT-1433	Design und technische Basis des FirstSpirit ContentCreator wurden überarbeitet. Mit dem aktuellen Release entfällt der „alte“ ContentCreator planmäßig. Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Entfall des "alten" ContentCreator und weitere Designoptimierungen“ entnommen werden.
CORE-12006	Es wurde ein Fehler behoben, der in sehr seltenen Fällen beim Laden von Klassen zu einer <code>StackOverflowError</code> führen konnte.
CORE-12209	Ramp-up-Phase für neues Feature: „Smart Cropping“ reduziert dank Automatik den Aufwand für manuelle Bildzuschnitte Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Ramp-up: Weniger manueller Bildzuschnitt dank "Smart Cropping"“ entnommen werden.
CORE-12473	Beim Update eines Moduls konnte es bei gewisser Modulkonfiguration dazu führen, dass ein mitgebrachter Service nicht ordnungsgemäß beendet und neugestartet wurde. Dies wurde durch einen korrigierten Aktualisierungsprozess behoben.
CXT-1622	Der Support für Microsoft Internet Explorer ist entfallen. Weitere Informationen können dem Kapitel „Allgemeines: Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer“ entnommen werden.
CXT-1628	Mit dem aktuellen FirstSpirit-Release wurde intern verwendete Software aktualisiert. Weitere Informationen können dem Kapitel „System: Aktualisierung von integrierter Fremdsoftware“ entnommen werden.
CXT-1672	FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen



ID	Beschreibung
	Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.
CXT-1717	Bei Verwendung des Moduls „FirstSpirit CXT FragmentCreator - CaaS Integration“ konnte es bei einem Deployment von Fragmenten auf die CaaS-Instanz zu einer <code>IllegalStateException</code> kommen (Fehlermeldung: <code>ERROR 15.07.2020 06:05:06.322{dNR=} (de.espirit.firstspirit.server.scheduler.ScriptTaskExecutor): error during script execution : java.lang.IllegalStateException: not connected</code>) und es wurden keine Daten übertragen. Dieses Problem wurde behoben.

12.12 FirstSpirit-API

ID	Beschreibung
CORE-12414	Beim Erstellen von Remote-Referenzen mithilfe des Interfaces <code>ReferenceConstructionAgent</code> (FirstSpirit Developer-API, Package <code>de.espirit.firstspirit.client.access.editor</code>) konnte es zu einem Fehlverhalten kommen.
CXT-760	An den favorisierten Varianten im FragmentCreator können jetzt Aktionen aus kundenspezifischen MicroApps bereitgestellt werden. Standardmäßig können dort die Standard-Arbeitsabläufe für Freigabe und Löschen gestartet werden. Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): MicroApps API: Aktionen aus MicroApps an Varianten bereitstellen“ entnommen werden.
CXT-1678	Im FirstSpirit ContentCreator steht jetzt wieder das Interface <code>ComparisonDialogOperation</code> (Package <code>de.espirit.firstspirit.webedit.server</code> , FirstSpirit Developer-API) zur Verfügung, mit dem der Versionsvergleich-Dialog im ContentCreator per API angesprochen werden kann.

12.13 FragmentCreator

ID	Beschreibung
CXT-193	Arbeitsablauf-Rechte (Kontextmenü „Extras“ / „Rechte ändern“ / Register „Arbeitsablauf Rechte“), die für alle Benutzer gelten sollen, (aktivierte Checkbox „Alle“) werden im FragmentCreator jetzt korrekt ausgewertet. Zuvor kam es zu einer 500er- bzw. 403er-Fehlermeldung.



ID	Beschreibung
CXT-760	<p>An den favorisierten Varianten im FragmentCreator können jetzt Aktionen aus kundenspezifischen MicroApps bereitgestellt werden. Standardmäßig können dort die Standard-Arbeitsabläufe für Freigabe und Löschen gestartet werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): MicroApps API: Aktionen aus MicroApps an Varianten bereitstellen“ entnommen werden.</p>
CXT-1360	<p>Ein-/Ausrückungen in Listen, die Im FragmentCreator im Eingabeelement für formatierte Texteingaben (Eingabekomponente FS_MARKDOWN) per <code>Tab</code> bzw. <code>Umschalt+Tab</code> erzeugt werden, werden jetzt persistiert.</p>
CXT-1464	<p>Während für Bilder beispielsweise im Upload-Dialog für Medien oder in der Eingabekomponente FS_INDEX Thumbnails / Vorschaubilder angezeigt werden, wird für die Anzeige von Dateien (z. B. PDF, HTML, TXT) jetzt ein einheitliches Platzhalter-Bild verwendet.</p>
CXT-1477	<p>FragmentCreator: Überarbeitung des Designs (Statusleiste)</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): FragmentCreator: Überarbeitung des Designs (Statusleiste)“ entnommen werden.</p>
CXT-1560	<p>Im Auswahldialog von FS_INDEX werden Einträge (Medien oder Fragmente) jetzt nach Änderungsdatum sortiert, soweit kein expliziter Suchbegriff angegeben wird.</p>
CXT-1622	<p>Der Support für Microsoft Internet Explorer ist entfallen.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Allgemeines: Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer“ entnommen werden.</p>
CXT-1628	<p>Mit dem aktuellen FirstSpirit-Release wurde intern verwendete Software aktualisiert.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „System: Aktualisierung von integrierter Fremdsoftware“ entnommen werden.</p>
CXT-1672	<p>FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.</p>

12.14 Integrierte Software

ID	Beschreibung
CXT-1628	<p>Mit dem aktuellen FirstSpirit-Release wurde intern verwendete Software aktualisiert.</p>



ID	Beschreibung
	Weitere Informationen können dem Kapitel „System: Aktualisierung von integrierter Fremdsoftware“ entnommen werden.

12.15 Medien

ID	Beschreibung
CORE-12209	<p>Ramp-up-Phase für neues Feature: „Smart Cropping“ reduziert dank Automatik den Aufwand für manuelle Bildzuschnitte</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Ramp-up: Weniger manueller Bildzuschnitt dank "Smart Cropping"“ entnommen werden.</p>
CXT-1464	Während für Bilder beispielsweise im Upload-Dialog für Medien oder in der Eingabekomponente FS_INDEX Thumbnails / Vorschaubilder angezeigt werden, wird für die Anzeige von Dateien (z. B. PDF, HTML, TXT) jetzt ein einheitliches Platzhalter-Bild verwendet.

12.16 Medien-Verwaltung

ID	Beschreibung
CORE-12209	<p>Ramp-up-Phase für neues Feature: „Smart Cropping“ reduziert dank Automatik den Aufwand für manuelle Bildzuschnitte</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Ramp-up: Weniger manueller Bildzuschnitt dank "Smart Cropping"“ entnommen werden.</p>

12.17 Metadaten

ID	Beschreibung
CORE-12016	<p>Das Ausgabeverhalten beim Zugriff auf die Eingabekomponente CMS_INPUT_PERMISSION per API wurde korrigiert.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Eingabekomponenten: Das Ausgabeverhalten beim Zugriff auf die Eingabekomponente CMS_INPUT_PERMISSION per API wurde korrigiert.“ entnommen werden.</p>



12.18 Migration

ID	Beschreibung
CORE-12024	Bei Verwendung der Übersetzungshilfe konnte es zu einem Fehler kommen, wenn die Daten mit einer Eingabekomponente erstellt wurden, die nicht mehr verfügbar ist (z. B. FS_LIST). Der Fehler wurde behoben, so dass die aktuellen Quelldaten nun korrekt angezeigt werden.
CORE-12388	<p>Mit dem aktuellen FirstSpirit Release wird der Parameter <code>jdbc.MAXSTRINGLENGTH</code> für die Datenbanken PostgreSQL und Oracle 19c unterstützt. Bitte beachten sie die Empfehlungen zur Konfiguration des Parameters in diesem Dokument und in der „FirstSpirit Dokumentation“. Kunden, die den Parameter <code>jdbc.MAXSTRINGLENGTH</code> in einer bestehenden PostgreSQL-Datenbankkonfiguration verwenden, empfiehlt e-Spirit, den Parameter vor der Aktualisierung auf FirstSpirit 2020-07 aus der Konfiguration zu entfernen, um Datenverluste zu vermeiden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „SiteArchitect / ServerManager: Datenbankbindung: Unterstützung für den Parameter <code>jdbc.MAXSTRINGLENGTH</code>“ entnommen werden.</p>
CORE-12460	<p>Mit FirstSpirit 2020-07 entfällt die Eingabekomponente FS_LIST. Die Komponente kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Das bedeutet: Formulare mit FS_LIST können nicht mehr bearbeitet werden und ausgabeseitig werden nicht mehr die erwarteten Inhalte erzeugt.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Eingabekomponenten: FS_LIST: Ramp-down-Phase abgeschlossen: Die Eingabekomponente entfällt“ entnommen werden.</p>

12.19 Modul-Entwicklung

ID	Beschreibung
CORE-12205	<p>Aus dem <code>fs-[isolated-]webrt.jar</code> wurden die Klassen der Open-Source-Bibliothek „Apache PDFBox“ entfernt. Sofern diese Klassen bei der Modulentwicklung verwendet wurden (dies war nur für Module möglich, die Webanwendungen im Legacy Mode enthalten), müssen diese nun fehlenden Klassen der Webanwendung jetzt explizit hinzugefügt werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Modul-Entwicklung, Skripte, API: Die Klassen der Open-Source-Bibliothek Apache PDFBox wurden aus dem <code>fs-[isolated-]webrt.jar</code> entfernt“ entnommen werden.</p>



ID	Beschreibung
CORE-12473	Beim Update eines Moduls konnte es bei gewisser Modulkonfiguration dazu führen, dass ein mitgebrachter Service nicht ordnungsgemäß beendet und neugestartet wurde. Dies wurde durch einen korrigierten Aktualisierungsprozess behoben.
CXT-760	<p>An den favorisierten Varianten im FragmentCreator können jetzt Aktionen aus kundenspezifischen MicroApps bereitgestellt werden. Standardmäßig können dort die Standard-Arbeitsabläufe für Freigabe und Löschen gestartet werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): MicroApps API: Aktionen aus MicroApps an Varianten bereitstellen“ entnommen werden.</p>
CXT-1622	<p>Der Support für Microsoft Internet Explorer ist entfallen.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Allgemeines: Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer“ entnommen werden.</p>
CXT-1627	HTTP-Anfragen mit anderen Verben als <i>GET</i> wurden im Fehlerfall mit einem generischen 500er-Fehler beantwortet und liefern jetzt den korrekten Fehlercode.
CXT-1640	Die Registrierung für MicroApps reagiert jetzt flexibler auf URLs mit und ohne abschließendem Slash.
CXT-1678	Im FirstSpirit ContentCreator steht jetzt wieder das Interface <code>ComparisonDialogOperation</code> (Package <code>de.espirit.firstspirit.webedit.server</code> , FirstSpirit Developer-API) zur Verfügung, mit dem der Versionsvergleich-Dialog im ContentCreator per API angesprochen werden kann.

12.20 Module

ID	Beschreibung
CORE-12006	Es wurde ein Fehler behoben, der in sehr seltenen Fällen beim Laden von Klassen zu einer <code>StackOverflowError</code> führen konnte.
CORE-12205	<p>Aus dem <code>fs-[isolated-]webrt.jar</code> wurden die Klassen der Open-Source-Bibliothek „Apache PDFBox“ entfernt. Sofern diese Klassen bei der Modulentwicklung verwendet wurden (dies war nur für Module möglich, die Webanwendungen im Legacy Mode enthalten), müssen diese nun fehlenden Klassen der Webanwendung jetzt explizit hinzugefügt werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Modul-Entwicklung, Skripte, API: Die Klassen der Open-Source-Bibliothek Apache PDFBox wurden aus dem <code>fs-[isolated-]webrt.jar</code> entfernt“ entnommen werden.</p>



ID	Beschreibung
CORE-12473	Beim Update eines Moduls konnte es bei gewisser Modulkonfiguration dazu führen, dass ein mitgebrachter Service nicht ordnungsgemäß beendet und neugestartet wurde. Dies wurde durch einen korrigierten Aktualisierungsprozess behoben.
CXT-760	An den favorisierten Varianten im FragmentCreator können jetzt Aktionen aus kundenspezifischen MicroApps bereitgestellt werden. Standardmäßig können dort die Standard-Arbeitsabläufe für Freigabe und Löschen gestartet werden. Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): MicroApps API: Aktionen aus MicroApps an Varianten bereitstellen“ entnommen werden.
CXT-1672	FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.

12.21 Rechte

ID	Beschreibung
CORE-12016	Das Ausgabeverhalten beim Zugriff auf die Eingabekomponente CMS_INPUT_PERMISSION per API wurde korrigiert. Weitere Informationen können dem Kapitel „Eingabekomponenten: Das Ausgabeverhalten beim Zugriff auf die Eingabekomponente CMS_INPUT_PERMISSION per API wurde korrigiert.“ entnommen werden.
CXT-193	Arbeitsablauf-Rechte (Kontextmenü „Extras“ / „Rechte ändern“ / Register „Arbeitsablauf Rechte“), die für alle Benutzer gelten sollen, (aktivierte Checkbox „Alle“) werden im FragmentCreator jetzt korrekt ausgewertet. Zuvor kam es zu einer 500er- bzw. 403er-Fehlermeldung.

12.22 Redakteur

ID	Beschreibung
CORE-11046	In sehr seltenen Fällen kann es bei der Wiederherstellung von gelöschten Objekten zu einem Fehler kommen. Wenn die Ursache dieses Fehlers ist, dass der Zielordner nicht gefunden werden kann (z. B. weil er parallel zur Wiederherstellung gelöscht wird), so kommt es nun zu einer spezifischen <code>RestoreFailedException</code> , die weitere Informationen zur Identifizierung der Ursache liefert.



ID	Beschreibung
CORE-11407	Es wurde ein Verhalten korrigiert, welches in sehr seltenen Fällen beim Löschen von Elementen zu einem Fehlverhalten führen konnte.
CORE-11784 CXT-1433	<p>Design und technische Basis des FirstSpirit ContentCreator wurden überarbeitet. Mit dem aktuellen Release entfällt der „alte“ ContentCreator planmäßig.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Entfall des "alten" ContentCreator und weitere Designoptimierungen“ entnommen werden.</p>
CORE-11797	Bei verschachtelter Nutzung der FS_CATALOG-Komponente konnte es vorkommen, dass Inhalte aus der Übersetzungshilfe nicht korrekt übernommen wurden. Der entsprechende Fehler wurde beseitigt.
CORE-12023 CXT-1527	<p>Über Regeln können jetzt die ID, UID, GID und die zugrundeliegende Vorlage ermittelt werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „SiteArchitect / ContentCreator: Neue Attribute für Regeln: ID, UID, GID, Template“ entnommen werden.</p>
CORE-12024	Bei Verwendung der Übersetzungshilfe konnte es zu einem Fehler kommen, wenn die Daten mit einer Eingabekomponente erstellt wurden, die nicht mehr verfügbar ist (z. B. FS_LIST). Der Fehler wurde behoben, so dass die aktuellen Quelldaten nun korrekt angezeigt werden.
CORE-12161	Beim Speichern einer FS_CATALOG-Eingabekomponente konnte es unter seltenen Umständen zu einem Fehlverhalten kommen.
CORE-12209	<p>Ramp-up-Phase für neues Feature: „Smart Cropping“ reduziert dank Automatik den Aufwand für manuelle Bildzuschnitte</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Ramp-up: Weniger manueller Bildzuschnitt dank "Smart Cropping"“ entnommen werden.</p>
CXT-1360	Ein-/Ausrückungen in Listen, die Im FragmentCreator im Eingabeelement für formatierte Texteingaben (Eingabekomponente FS_MARKDOWN) per <code>Tab</code> bzw. <code>Umschalt+Tab</code> erzeugt werden, werden jetzt persistiert.
CXT-1464	Während für Bilder beispielsweise im Upload-Dialog für Medien oder in der Eingabekomponente FS_INDEX Thumbnails / Vorschaubilder angezeigt werden, wird für die Anzeige von Dateien (z. B. PDF, HTML, TXT) jetzt ein einheitliches Platzhalter-Bild verwendet.
CXT-1477	<p>FragmentCreator: Überarbeitung des Designs (Statusleiste)</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): FragmentCreator: Überarbeitung des Designs (Statusleiste)“ entnommen werden.</p>



ID	Beschreibung
CXT-1560	Im Auswahldialog von FS_INDEX werden Einträge (Medien oder Fragmente) jetzt nach Änderungsdatum sortiert, soweit kein expliziter Suchbegriff angegeben wird.
CXT-1571	Im Falle von externen Referenzen konnte es beim Öffnen der Navigationsansicht im ContentCreator zu einer <i>NullPointerException</i> kommen (Fehlermeldung: <code>de.espirit.firstspirit.webedit.server.report.contextbar.ContextBarReferenceProvider.null\$2(ContextBarReferenceProvider.java:88)</code>).
CXT-1622	Der Support für Microsoft Internet Explorer ist entfallen. Weitere Informationen können dem Kapitel „Allgemeines: Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer“ entnommen werden.

12.23 Server-Administrator

ID	Beschreibung
CORE-12368	FirstSpirit-Start unter Linux wurde mit dem neuen „fs-server Startskript“ weiter verbessert. Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: FirstSpirit-Start unter Linux wurde mit dem neuen "fs-server Startskript" weiter verbessert.“ entnommen werden.

12.24 ServerManager

ID	Beschreibung
CORE-12240	Beim Anlegen eines neuen Datenbank-Layers über den ServerManager (Servereigenschaften / Datenbanken / Hinzufügen) konnte es zu Problemen kommen, wenn für die Datenbankanbindung spezielle Verbindungsparameter (<code>jdbc.property.</code>) benötigt wurden (z. B. für TNS-Einträge, SSL-Verbindungen, etc.). Diese Verbindungsparameter wurden nicht korrekt ausgewertet. Das führte dazu, dass der Verbindungstest („Verbindung testen“) fehlschlug und der Datenbank-Layer trotz korrekter Konfiguration nicht gespeichert wurde. Dieses Problem wurde behoben.
CXT-1672	FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.



12.25 ServerMonitoring

ID	Beschreibung
CXT-1622	<p>Der Support für Microsoft Internet Explorer ist entfallen.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Allgemeines: Entfall des Supports für Microsoft Internet Explorer“ entnommen werden.</p>

12.26 SiteArchitect

ID	Beschreibung
CORE-11046	In sehr seltenen Fällen kann es bei der Wiederherstellung von gelöschten Objekten zu einem Fehler kommen. Wenn die Ursache dieses Fehlers ist, dass der Zielordner nicht gefunden werden kann (z. B. weil er parallel zur Wiederherstellung gelöscht wird), so kommt es nun zu einer spezifischen <code>RestoreFailedException</code> , die weitere Informationen zur Identifizierung der Ursache liefert.
CORE-11079	Es wurde ein Fehler behoben, der die Analyse von Problemen bei der Darstellung von Eingabemasken erschwerte. In den entsprechenden Fällen wird nun anstelle der nicht aussagekräftigen <code>NullPointerException</code> die eigentliche, das Problem verursachende Exception ausgegeben.
CORE-11407	Es wurde ein Verhalten korrigiert, welches in sehr seltenen Fällen beim Löschen von Elementen zu einem Fehlverhalten führen konnte.
CORE-11797	Bei verschachtelter Nutzung der FS_CATALOG-Komponente konnte es vorkommen, dass Inhalte aus der Übersetzungshilfe nicht korrekt übernommen wurden. Der entsprechende Fehler wurde beseitigt.
CORE-12006	Es wurde ein Fehler behoben, der in sehr seltenen Fällen beim Laden von Klassen zu einer <code>StackOverflowError</code> führen konnte.
CORE-12024	Bei Verwendung der Übersetzungshilfe konnte es zu einem Fehler kommen, wenn die Daten mit einer Eingabekomponente erstellt wurden, die nicht mehr verfügbar ist (z. B. FS_LIST). Der Fehler wurde behoben, so dass die aktuellen Quelldaten nun korrekt angezeigt werden.
CORE-12161	Beim Speichern einer FS_CATALOG-Eingabekomponente konnte es unter seltenen Umständen zu einem Fehlverhalten kommen.
CORE-12262	Änderungen, die von einer Revisionsnummer zu einer anderen Revisionsnummer an einem Objekt stattgefunden haben, können in FirstSpirit über eine Differenz-Visualisierung dargestellt werden (über das Kontextmenü „Versionshistorie“ / Button: „Vergleichen“).



ID	Beschreibung
	Ein Fehler bei der Darstellung dieser Ansicht im Zusammenspiel mit entfallenen Eingabekomponenten (wie z. B. FS_LIST) wurde behoben.
CORE-12460	<p>Mit FirstSpirit 2020-07 entfällt die Eingabekomponente FS_LIST. Die Komponente kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Das bedeutet: Formulare mit FS_LIST können nicht mehr bearbeitet werden und ausgabeseitig werden nicht mehr die erwarteten Inhalte erzeugt.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Eingabekomponenten: FS_LIST: Ramp-down-Phase abgeschlossen: Die Eingabekomponente entfällt“ entnommen werden.</p>

12.27 Versionshistorie

ID	Beschreibung
CXT-1678	Im FirstSpirit ContentCreator steht jetzt wieder das Interface <code>ComparisonDialogOperation</code> (Package <code>de.espirit.firstspirit.webedit.server</code> , FirstSpirit Developer-API) zur Verfügung, mit dem der Versionsvergleich-Dialog im ContentCreator per API angesprochen werden kann.

12.28 Vorlagenentwicklung

ID	Beschreibung
CORE-12023 CXT-1527	<p>Über Regeln können jetzt die ID, UID, GID und die zugrundeliegende Vorlage ermittelt werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „SiteArchitect / ContentCreator: Neue Attribute für Regeln: ID, UID, GID, Template“ entnommen werden.</p>
CORE-12460	<p>Mit FirstSpirit 2020-07 entfällt die Eingabekomponente FS_LIST. Die Komponente kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Das bedeutet: Formulare mit FS_LIST können nicht mehr bearbeitet werden und ausgabeseitig werden nicht mehr die erwarteten Inhalte erzeugt.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Eingabekomponenten: FS_LIST: Ramp-down-Phase abgeschlossen: Die Eingabekomponente entfällt“ entnommen werden.</p>
CXT-193	Arbeitsablauf-Rechte (Kontextmenü „Extras“ / „Rechte ändern“ / Register „Arbeitsablauf Rechte“), die für alle Benutzer gelten sollen, (aktivierte Checkbox „Alle“) werden im



ID	Beschreibung
	FragmentCreator jetzt korrekt ausgewertet. Zuvor kam es zu einer 500er- bzw. 403er-Fehlermeldung.

